



lese
glück
Grenzenlos Literatur

19. Januar bis 25. Februar 2024

Kooperation ist alles!

Wie wichtig und produktiv die Vernetzung von Kulturschaffenden ist, zeigt ganz besonders unser Projekt, das Literaturfest „Leseglück – grenzenlos Literatur“ hier in Südostoberbayern. 2024 findet es zum 5. Mal von 19. Januar bis 25. Februar in den Landkreisen Traunstein, Rosenheim, Berchtesgadener Land und nun auch Mühldorf statt. Als Non-Profit-Zusammenschluss agieren dabei Kultureinrichtungen und Unternehmen gemeinschaftlich, um in unterschiedlichsten Veranstaltungen Literatur einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

Nach vier erfolgreichen Ausgaben des Literaturfests (und dieses Programmhefts) und auch jetzt, in Vorbereitung der fünften, stellen wir immer wieder fest, wie uns erst der demokratische Austausch voranbringt. Die Vielfalt der Themen und Formate, die wir Ihnen 2024 präsentieren, ist auch das Ergebnis einer stetigen Entwicklung unserer Projektgruppe, zu der jedes Jahr neue Mitglieder mit „frischem Wind“ im Gepäck hinzukommen. So begrüßen wir 2024 das Kulturamt der Stadt Laufen, das Museum Bilder erzählen – Sammlung Peter Schmidt/Waldkraiburg, den Kulturhof Stanggass/Bischofswiesen, die Buchhandlung Stifel/Traunstein und den Kulturverein Freilassing als neue Veranstalter in unserer Mitte.



www.leseglueck-grenzenlos.de

Ein kleiner Blick hinter die Kulissen: Die Vorbereitung von „Leseglück – grenzenlos Literatur“ dauert fast ein Jahr. Durchhaltevermögen ist also gefragt! So sei allen Beteiligten gedankt, die an der Realisierung mitwirken und unsere Arbeit unterstützen, insbesondere all jenen, die sich mit einer Anzeige in diesem Programm finanziell beteiligen.

Unser Motto bleibt, Neues zu wagen und Grenzen zu überwinden. Lassen Sie sich überraschen und schmökern Sie sich schon jetzt durch unser Programm, unseren Webauftritt www.leseglueck-grenzenlos.de und natürlich durch eines oder mehrere der vorgestellten Bücher, die Sie im regionalen Buchhandel erwerben können oder am besten nach dem Besuch einer Lesung mit nach Hause nehmen!

Ihre
Leseglück-Veranstalter 2024:

k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum | [Camba Bavaria Seeon](#) | [Chiemgau Autoren](#) | Buchhandlung Stifel | [ebw Evangelisches Bildungswerk Rosenheim-Ebersberg e. V.](#) | [Kulturamt der Stadt Laufen](#) | Kulturhof Stangass | [Kulturverein Freilassing](#) | [Lokwelt Freilassing](#) | Postsaal Trostberg | [Sammlung Peter Schmidt Stiftung](#) | [Schule Schloss Stein](#) | Stadtbücherei Freilassing | [Stadtbücherei Traunstein](#) | [Städtische Galerie Traunstein](#) | Kloster Seeon, Kultur- und Bildungszentrum des Bezirks Oberbayern

19. Januar bis 25. Februar

Programm 2024

19.1. bis 24.3.2024: Ausstellung	6
Mit 70 Karten um die Welt	
So., 21.1.2024: R. Nippoldt & Trio Größenwahn: Schau mit Live-Zeichnungen und Musik	8
Ein rätselhafter Schimmer	
Di., 23.1.2024 Sandra Altmann: Lesung	10
Talsommer	
Fr., 26.1.2024 Martina Baumbach: Lesung	12
Die Tierwandler	
Fr., 26.1.2024: Lars Ruppel & Co.: Performance	14
7. Seener Poetry-Slam	
Sa., 27.1.2024: Gerald Huber & Co.: Gespräch mit Lesung und Musik	16
Erzählen!	
Sa., 27.1.2024: Lars Ruppel & Co.: Performance	18
Wortweichenstellung – Poetry Slam Show auf Schienen	
Sa., 27.1.2024: Franziska Hager: Lesung mit Musik	20
Meine Erde – Liebeserklärung an den Chiemgau	
So., 28.1.2024: G. Huber/M. Reiter: Lesung mit Musik.....	22
Hubers Bairische Wortkunde	
Mo., 29.1.2024: Vincent Kliesch: Lesung.....	24
Auris 4 – Der Klang des Bösen	
Di., 30.1.2024: Isabel Abedi: Lesung	26
Hier kommt Lola	
Di., 30.1.2024: Isabel Abedi: Lesung	28
Die längste Nacht	
Mi., 31.1.2024: Martin Schäuble: Lesung.....	30
Godland	
Mi., 31.1.2024: Alex Beer: Lesung	32
Felix Blom – Der Schatten von Berlin	
Do., 1.2.2024: Katja Brandis: Lesung mit Gespräch	34
Woodwalkers	
Do., 1.2.2024: Katja Brandis: Lesung mit Gespräch	36
Delfin Team – Abtauchen ins Abenteuer	
Fr., 2.2.2024: Tobias Schrödel: Lesung mit Gespräch.....	38
Ich glaube es h@ckt bei der KI & Warum ein Pferd keine Federn hat	
Sa., 3.2.2024: Gisela Schneeberger: Lesung	40
Kindheitsgeschichten	

So., 4.2.2024:	Chiemgau Autoren: Lesung mit Musik	42
	Ausweg?Los!	
So. und Mo., 4.+ 5.2.2024:	A. Schmitz/J. Pfeiffer: Bilderbuchkino	44
	Pfui Spucke Lama! & Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer	
Di., 6.2.2024:	Michael Stavaric: Lesung mit Gespräch	46
	Das Phantom	
Fr., 9.2.2024:	Marco Tschirpke: Lesung mit Musik.....	48
	Dichten, bis ich Dresche kriege	
So., 11.2.2024:	Ingrid Irrlicht: Kindertheater	50
	Das WiWoWa-Wunderbuch	
So., 11.2.2024:	A. Zirner, P. Stauber & S. Faller: Lesung mit Musik	52
	Neue Jazzstories	
Mi., 13.2.2024:	A. Wittmann/B. Schweiger: Lesung mit Musik und Kulinarik	54
	Abend der Sinne	
Di., 20.2.2024:	Klaus Wolf/M. Drasch & M. Danes: Lesung mit Musik	56
	Vom Zither-Maxl bis zum Brandner Kaspar	
Di., 20.2.2024:	Lisa Graf: Lesung	58
	Dallmayr. Das Erbe einer Dynastie	
Fr., 23.2.2024:	Das Märchenzelt: Erzählung.....	60
	Unbekannte Märchen der Gebrüder Grimm	
Fr., 23.2.2024:	Das Märchenzelt: Erzählung mit Kulinarik	62
	Spanische Märchen mit Wein & Tapas	
Fr., 23.2.2024:	Trio Invitation & D. Böhm: Lesung mit Musik	64
	Essen, Witz und Liebe	
Sa., 24.2.2024:	Das Märchenzelt: Erzählung mit Kulinarik ...	66
	Märchen vom Frieden mit Märchen- frühstück	
Sa., 24.2.2024:	Hilmar Henjes & die Rosenkavaliere: Lesung mit Musik	68
	Verboten!	
Sa., 24.2.2024:	Ernst Jani: Lesung.....	70
	Lauter Narrische	
So., 25.2.2024:	Ricardo Volkert: Lesung mit Musik	72
	In den Gassen und Tavernen des Südens	

Ausstellung

Mit 70 Karten um

Das k1 Traunreut zeigt zum Auftakt des Literaturfestes Leseglück 2024 kartografische Fundstücke der Kinder- und Jugendliteratur aus drei Jahrhunderten, eine Wanderausstellung der Internationalen Jugendbibliothek im Schloss Blütenburg, München. Die Internationale Jugendbibliothek ist weltweit die größte Bibliothek für internationale Kinder- und Jugendliteratur und ist inzwischen zum international anerkannten Zentrum für Kinder- und Jugendliteratur avanciert. Ihre Arbeit ist getragen von der Überzeugung, dass Kinder- und Jugendbücher ein unverzichtbarer Teil des kulturellen Lebens einer Gesellschaft sind, den es zu bewahren, zu dokumentieren und zu vermitteln gilt.

” Karten zeigen die Welt als großes Ganzes oder in Ausschnitten: Kontinente, Länder, Ozeane, Gebirge, Inseln, Städte, Gebäude, Reiserouten etc. Aber Karten sind nie die „Realität“, sondern nur zweidimensionale Abbilder dessen, wie Menschen sich die Welt vorstellen. Die kindgerechte Ausstellung zeigt 70 Fundstücke aus den historischen Buchbeständen der Jugendbibliothek, darunter Karten aus z. B. illustrierten Ausgaben von Daniel Defoes „Robinson Crusoe“ oder Robert L. Stevensons „Die Schatzinsel“.

k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum

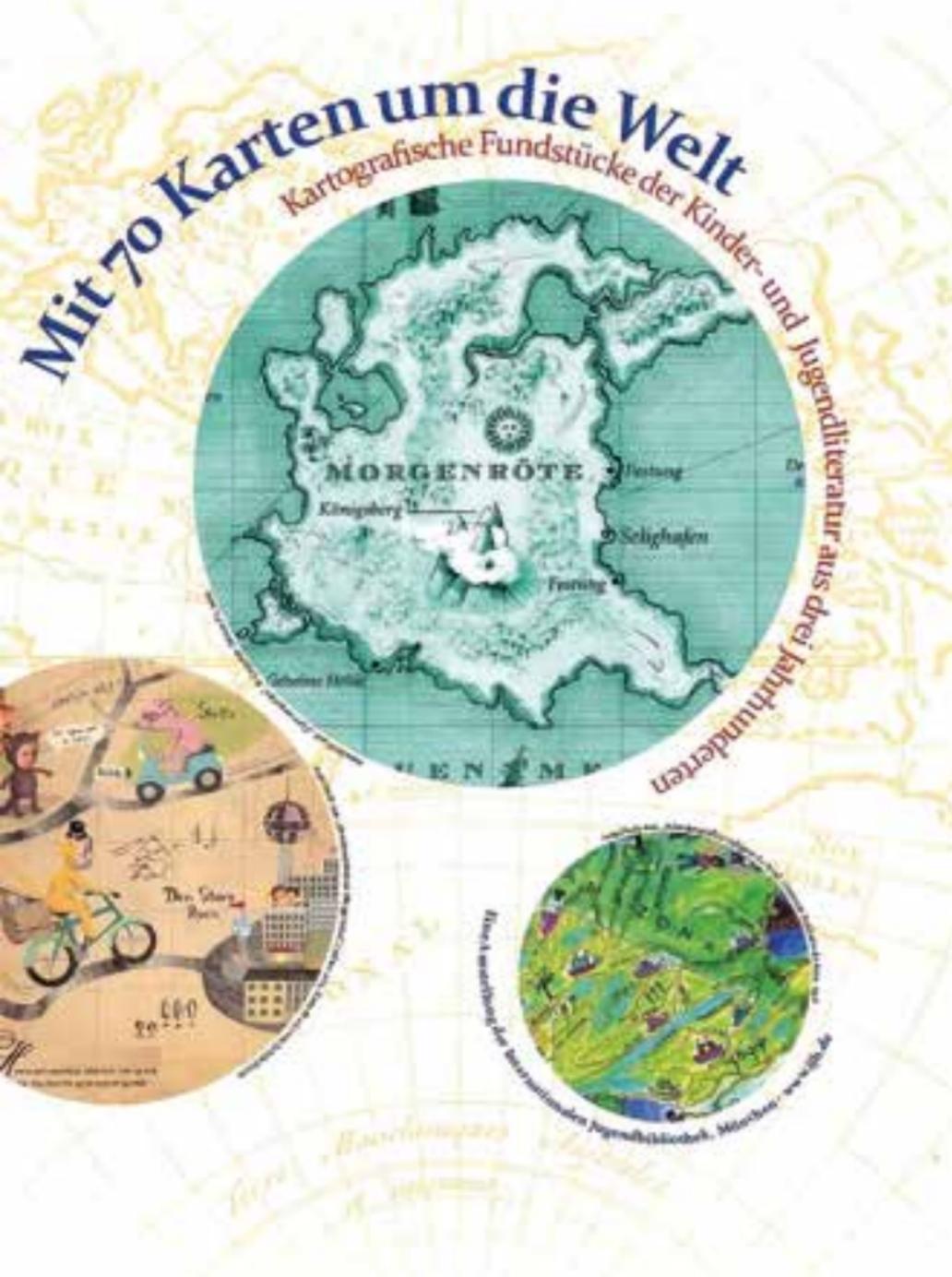
🕒 **Ausstellungsdauer: 19. Januar – 24. März 2024**
Di. bis Fr., 11.00 – 15.00 Uhr, sowie vor/während
Veranstaltungen

📍 **k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum**
der Stadt Traunreut, Munastr. 1, 83301 Traunreut

€ **Eintritt frei**

Für Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten:
Tel. 08669/857400 (Mo. bis Fr., 9:00 – 12:30 Uhr,
14:00 – 16:00 Uhr) oder E-Mail an office@k1-traunreut.de

die Welt



© Iacopo Bruno aus „Die Legenden der Blauen Meere: Dreckswetter und Morgenröte“, Carlsen Verlag: Hamburg, 2013.
Jill Moursund aus „Gjemstrekke“, Cappelen Damm: Oslo, 2009.
Francisco Dasu Kaxinawa aus „Atlas geográfico co indígena do Acre“, Comissão Pró-Índio do Acre, 1998.

Schau mit Live-Zeichnungen und Musik

Ein rätselhafter



Robert Nippoldt &
Trio Größenwahn
© Inga Vianden

Robert Nippoldt (*1977) ist ein international preisgekrönter Grafiker und Illustrator, dessen tollkühne Buchprojekte in diversen Ausstellungen in Europa zu sehen waren. Mit dem Trio Größenwahn entwickelte er „Es wird Nacht im Berlin der wilden Zwanziger“ die begleitende Bühnenshow „Ein rätselhafter Schimmer“ – mit Live-Zeichnungen und Chansons von Marlene Dietrich, Friedrich Hollaender, der Dreigroschenoper bis hin zu den Comedian Harmonists.

„Ein rätselhafter Schimmer“ ist zugleich die Auftaktveranstaltung mit offizieller Eröffnung des Literaturfests „Leseglück“ 2024!

k1| Kultur- und Veranstaltungszentrum



Sonntag, 21. Januar 2024



19.00 Uhr, Einlass 18.00 Uhr



k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum
der Stadt Traunreut, Munastr. 1, 83301 Traunreut



28,- Euro



k1 Ticketkasse Munastraße 1, Traunreut
(Di. bis Fr., 11.00 – 15.00 Uhr) sowie je 1 Stunde vor
Veranstaltungsbeginn, Tickethotline: Tel. 08669/857444
(Mo. bis Fr., 10.00 – 15.00 Uhr), ticket@k1-traunreut.de,
www.k1-traunreut.de

Schimmer



Die Friedrichstraße bei Nacht

Aus: Robert Nippoldt und Boris Pofalla: Es wird Nacht im Berlin der wilden Zwanziger, TASCHEN Verlag 2017, S. 2.

Talsommer

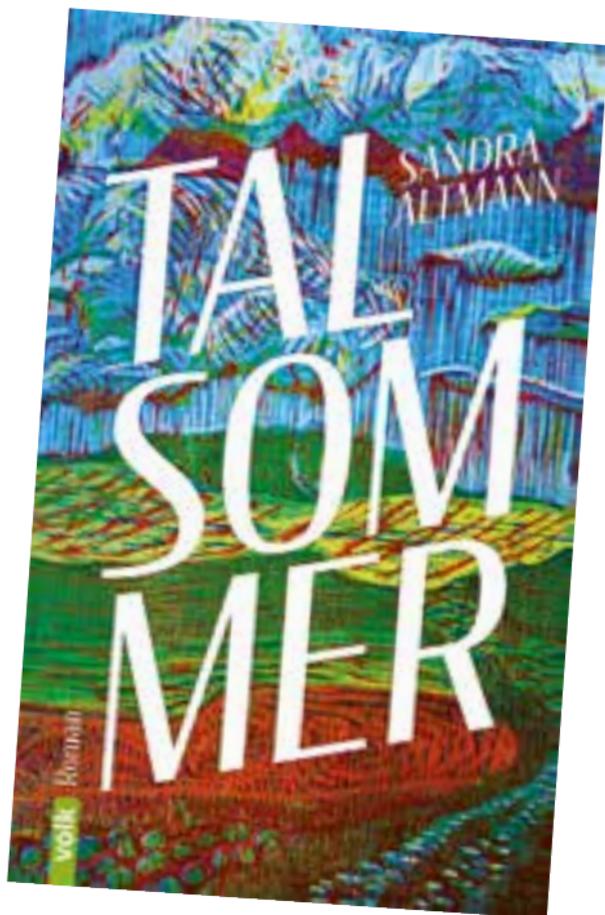


Sandra Altmann © Dominik Vogel/Crea Motion

Sandra Altmann wurde 1978 in Lands- hut geboren und studierte in Regens- burg Germanistik und Latein. Nach dem Referendariat arbeitete sie erst am Staffelsee-Gymnasium Murnau und nun am Gymnasium Landschul- heim Marquartstein als Lehrerin. In den oberbayrischen Bergen ist sie zusammen mit ihrem Mann und ihrer Tochter samt Katze zu Hause. Sandra Altmann veröffentlichte 2022 ihre erste Erzählung „Unter Eulen“. 2023 ist ihr historischer Roman „Talsommer“ erschienen. Sie hat sich zudem an den Benefizanthologien der Gruppe Edition Autoren für Autoren in „Sommer- schätze“, „Herbstauslese“ und „Winterzauber“ beteiligt sowie an der Benefizanthologie „Friedensfreunde“ von Homolittera und „Das Meer der verwobenen Worte“.

Kloster Seeon

-  **Dienstag, 23. Januar 2024**
-  **19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr**
-  **Klosterstüberl Kloster Seeon, Kultur- und Bildungszentrum des Bezirks Oberbayern, Klosterweg 1, 83370 Seeon**
-  **15,- Euro, keine Ermäßigung**
-  **Vorverkauf: Der Klosterladen. KulturGenuss im Mesnerhaus, Klosterweg 15, 83370 Seeon, www.kloster-seeon.de oder über muenchenticket.de**



” Von den fünf Bleistiften, die der Herr Professor heute benutzt hat, kann Mizzi nur noch vier finden. Sie sucht im Gras zwischen der Schafgarbe und als sie wieder aufblickt, treibt in der Ache ein Körper. „Lisei?“, will die Mizzi rufen, aber ein dicker Brocken steckt in ihrem Hals. Sie läuft ans Ufer, bis zu den Knien traut sie sich ins Wasser, aber zum Lisei auf der anderen Seite kommt sie nicht. (...) „Hilfe!“, schreit Mizzi und ihre Stimme wird immer lauter und lauter: „Hilfe!“ Etwas anderes fällt ihr nicht ein. „Zu Hilfe!“ Da wird das Lisei in den Sog des Wirbels gerissen, der direkt auf die Staustufe zufließt. Zusammen mit einem Baumstamm und Geäst wird sie im Strudel nach unten gezogen. Das Wasser fließt weiter. “

Aus: Sandra Altmann: Talsommer. Volk Verlag 2023, S. 81.

Die Tierwandler



Martina Baumbach
© Volker Derlath

Martina Baumbach hat schon als Kind mit ihrer Oma nächtelang Geschichten um die Wette erzählt. Inzwischen hat sie rund 45 Kinderbücher geschrieben, wie z. B. die Abenteuer der Kinder aus dem „Holunderweg“ und die „Tierwandler“-Reihe. Seit dem Besuch einer Eule vor ihrem Fenster ist sie ziemlich sicher, dass die Welt voller Tierwandler ist. Sie wohnt mit ihrer Familie und einem (auf alle Fälle magischen) Hund südlich von München. Ihre Bücher sind in verschiedene Sprachen übersetzt und wurden u. a. mit dem Münchner Stipendium für Kinderliteratur und dem Leipziger Lesekompass ausgezeichnet.

Stadtbücherei Traunstein

-  **Freitag, 26. Januar 2024**
 -  **8.30 Uhr – 11.15 Uhr (zwei Lesungen)**
 -  **Kulturforum Klosterkirche Traunstein, Ludwigstraße 10 a, 83278 Traunstein (Veranstalter: Stadtbücherei Traunstein)**
 -  **3,- Euro**
- Die Lesungen finden mit der Ludwig-Thoma-Grundschule statt**



” Tiere können nicht sprechen!“,
stellte Merle klar.
Die Eule plusterte ihre
gefleckten Federn.
„Meinst du?“, fragte sie.
„Hab noch ein bisschen Geduld,
morgen erfährst du alles.“

Aus: Martina Baumbach:
„Die Tierwandler – Unser Lehrer ist ein Elch“,
Thienemann Esslinger Verlag 2020, Seite 8.



7. Seeoner Poetry-Slam



Lars Ruppel
© Ole Ruppel

Ein Literaturfest wie „Leseglück – grenzenlos Literatur!“ wäre mittlerweile ohne hochkarätigen Dichterwettbewerb nicht mehr vorstellbar. Deshalb lädt Lars Ruppel auch dieses Jahr vier der besten Slam-Meisterinnen und -Meister nach Kloster Seeon ein. Mit ihren Texten machen sie Poesie alltagstauglich und begeistern Menschen auf der ganzen Welt für die Schönheit der Sprache. Einer der bekanntesten Wortwettkämpfer ist der Berliner und mehrfache deutscher Poetry-Slam-Meister Lars Ruppel. Geboren und aufgewachsen in Gambach/Hessen, macht er Poetry Slam von ganzem Herzen seit 2001 oder 2002 (sicher weiß er es nicht). Fest steht jedoch, dass am Ende eines hoch-qualitativen Wettbewerbs das Publikum den Champion des Abends kürt!

Kloster Seeon

-  **Freitag, 26. Januar 2024**
-  **19.30 Uhr, Einlass 18.30 Uhr**
-  **Tagungsrestaurant „Ex libris“ Kloster Seeon,
Kultur- und Bildungszentrum des Bezirks Oberbayern,
Klosterweg 1, 83370 Seeon**
-  **15,- Euro**
-  **Vorverkauf: Der Klosterladen. KulturGenuss im Mesnerhaus,
Klosterweg 15, 83370 Seeon,
www.kloster-seeon.de oder über muenchenticket.de**

”
Wann wird es mal wieder
richtig Sommer?
Schneller und heisser als
es dir lieb ist
Wann ist mal wieder Poetry Slam
beim Leseglück?
Bald, kleines Herz, gedulde dich

Wird es dann wohl wieder
ein schöner Abend?
Wir geben unser bestes,
lieber Zweifel

Wird Schnee liegen?
Die Poeten aus Berlin hoffen es
sehr, bei ihnen liegt nur Matsch

Wie findet mich das Glück?
Im Lesen kommt es dir zumindest
sehr nahe “

von Lars Ruppel

Erzählen!



Gerald Huber ©
Kimmelzwinger

Wir laden Sie zu einem ganz speziellen Abend am Anfang des Literaturfests Leseglück 2024 ein: Wir sprechen mit außergewöhnlichen Menschen über das Geheimnis des Erzählens und lassen uns von ihnen Geschichten vortragen. Denn das braucht jede Geschichte: Das Weitererzählen, das im Kern nichts anderes ist als Tradition; lebendig weitergegeben vom Mund ins Ohr, häufig, aber nicht immer, über den Umweg der Schrift. Es kommen zu Wort und zum Erzählen: Schauspieler und „Tatortkommissar“ Udo Wachtveitl, die Schauspieler Heinz-Josef Braun und Stefan Murr, die Märchen- und Sagenforscherin Erika Eichenseer und der Schriftsteller, Journalist und Stadtführer Richard Auer, dessen Frau Margit Auer mit ihrer „Schule der magischen Tiere“ ein Millionenpublikum erreicht.
Moderation: Gerald Huber (BR)

Kloster Seeon

-  Samstag, 27. Januar 2024
-  19.30 Uhr, Einlass 18.30 Uhr
-  Tagungsrestaurant „Ex libris“ Kloster Seeon,
Kultur- und Bildungszentrum des Bezirks Oberbayern,
Klosterweg 1, 83370 Seeon
-  € 21,- Euro, ermäßigt 10,50 Euro
-  Vorverkauf: Der Klosterladen. KulturGenuss im Mesnerhaus,
Klosterweg 15, 83370 Seeon,
www.kloster-seeon.de oder über muenchenticket.de

Udo Wachtveitl © Elena Zaucke



Stefan Murr & Heinz-Josef Braun © Braun/Murr

Erika Eichenseer © Frömel



Richard Auer © Franz Besendörfer

”

History und Story sind ein- und dasselbe Wort. Geschichte(n) hat der Mensch schon immer gemacht und dann erzählt – von den Lagerfeuern der Steinzeit bis in die Kinderzimmer, Kirchen und Kultureinrichtungen der Gegenwart. Das Erzählen, das Weitergeben macht den Kern jeden Kults und jeder Kultur aus!

“

Sprachwissenschaftler und Historiker Gerald Huber



Wortweichenstellung



Lars Ruppel
© Georg Kronenberg

Die Poetry Slam-Show auf Schienen!

Poetry Slam ist wie Zugfahren: mal atemberaubend schnell, mal eine gemütliche Spazierfahrt mit viel Zeit zum Nachdenken. Den Texten sind keine Grenzen gesetzt, sie werden geflüstert, geschrien, sind wahlweise laut oder leise, aber immer unterhaltsam.

Die Wortwettkämpfe sind beliebt in der ganzen Welt und fünf der besten Slam-Poeten kommen nun nach Freilassing für eine einmalige Show. Ohne Wettkampf und ohne das obligatorische Zeitlimit von fünf Minuten pro Text haben die Slamer für die Lokwelt eine exklusive Show kreiert.

Natürlich wird die Welt der Züge eine Rolle spielen! Kuratiert und moderiert wird die Show vom mehrfachen deutschen Poetry Slam-Meister Lars Ruppel aus Berlin. Lars' Gäste sind Rune Vollbeh, Eva Stepkes, Sina Bahr und Paul Weigl.

Lokwelt Freilassing

-  **Samstag, 27. Januar 2024**
-  **19.30 Uhr, Einlass 19.00 Uhr**
-  **Lokwelt Freilassing, Gleisstand I+II,
Westendstr. 5, 83395 Freilassing
(Bitte warm anziehen!)**
-  **VVK 16,- Euro, ermäßigt unter 20 Jahren 10,- Euro
AK 20,- Euro, ermäßigt unter 20 Jahren 14,- Euro**
-  **Ticketreservierung Tel. 08654/3099320
oder lokwelt@freilassing.de**

”

Zwischen Gleisen
Und den Wegen
In die Höhlen
Dieser Stadt

Treibt einer
Der noch nicht einmal
Einen Plan vom Treiben hat

Auf dem Rücken liegend fließen
Durch den Strom der Nacht aus Glas
Meinen Song und meinen Namen
Singt der Wind
„Verlorelars“

“

Aus: Lars Ruppel: „Verlorelars“



Szenische Lesung mit Musik

Franziska Hager – Meine Erde



Franziska Hager © Stiftung
Heimathaus Traunstein

In ihren Romanen, Dramen und Gedichten beschäftigte sich die 1874 in Traunstein geborene Schriftstellerin Franziska Hager immer wieder mit der Rolle der Frau in der Gesellschaft. Das über 2000 Seiten umfassende Typoskript „Meine Erde – eine Kulturgeschichte des Chiemgaus“ ist im Gegensatz zu ihrer Prosa, Lyrik und den Theaterstücken eine ethnologische Erkundung der Autorin. Sie zeichnet darin ein detailliertes Bild der Menschen aus der Region zwischen Salzach und Inn, ihrer sozialen Werte und Gebräuche. Man darf gespannt sein, wie die SchülerInnen der Theatergruppe des Chiemgau-Gymnasiums Textauszüge aus dem Werk der Autorin szenisch interpretieren, um die Aktualität von Themen wie Emanzipation und Heimatbegriff sowie Umwelt- und Naturschutz sichtbar zu machen.

Städtische Galerie im
Kulturforum Klosterkirche Traunstein

 **Samstag, 27. Januar 2024**

 **19.00 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr**

 **Kulturforum Klosterkirche Traunstein 2. OG,
Ludwigstraße 12, 83278 Traunstein**

**(Veranstaltungskooperation: Chiemgau-Gymnasium
Traunstein)**

 **Eintritt frei, Spenden willkommen**

Eine Liebeserklärung an den Chiemgau

”

Lieber Leser!

*Mit diesem Werk hältst du Jahre
meines Lebens in deinen Händen.
Jahre, gefüllt bis zum Rande mit der
Hingabe an das Werk. Wenn dir dein
Leben heilig ist, wie ich das meine
liebe, dann weißt du, wie sehr diese
Hingabe mich beglückte, da ich ihr
Jahre von meiner Zeit geschenkt
habe... Ich reiche dir diese Frucht,
lieber Leser. Meine Erde hat sie
genährt. Möge ihr Genuß deine
Stunden laben – wie ihr Werden
meine Tage erquicket hat.*

München im Herbst 1934 “

*Aus: Franziska Hager, „Meine Erde – eine Kulturgeschichte des
Chiemgaus“, unveröffentlicht, Typoskript Stiftung Heimathaus
Traunstein, 518 Seiten.*



Hubers Bairische Wort



Cover © Volk Verlag

Gerald Huber, geboren 1962 in Landshut, studierte Geschichte und Sprachwissenschaften in Regensburg und München. Der Rundfunkjournalist (BR) ist Autor zahlreicher Sendungen und Bücher zu kulturellen und historischen Themen.

Im Programm „Hubers Bairische Wortkunde“ hinterfragt er die Wörter und jagt ihnen bis in ihre römischen Ursprünge nach, weshalb er auch zu der Ansicht gelangt ist, dass die Bayern letztlich Römer sind – was sich sprachlich auch leicht beweisen lässt. Maria Reiter ist mit dem Akkordeon von Asien bis Amerika unterwegs – mit Schwerpunkt Wien und München. Sie ist nicht nur eine herausragende Musikerin, sondern auch eine perfekte Begleiterin der Wortmusikprogramme. Das Publikum erwartet ein witzige Reise zu den Hintergründen der bairischen Sprache und die Geschichte Bayerns.

Schule Schloss Stein

-  Sonntag, 28. Januar 2024
-  11.00 Uhr, Einlass 10.30 Uhr
-  Aula der Schule Schloss Stein,
Schlosshof 1, 83371 Stein a. d. Traun
-  € 14,- Euro, ermäßigt 12,- Euro
-  Vorverkauf: Reservierung unter Tel. 08621/8001-122
oder E-Mail: gerlinde.bammler@schule-schloss-stein.de
(Sekretariat)

kunde

”

Der bairische Konjunktiv: Mir wàrn mir;
Wer kennt folgende Situation nicht:
Es klingelt an der Tür, Sie gehen an die
Sprechanlage und hören: Da Bosbod war
då. Wo es doch offensichtlich ist, dass
der Postbote nicht bloß da wäre, sondern
auch da ist. Er hätte selbstverständlich
auch sagen können da Bosbod is då.
I bin då ist genauso bairisch und heißt
im Grunde das gleiche wie i war då.

Aus: Gerald Huber, Bairische Wortkunde, Volke Verlag 2017.

“



© A. Hellhake



Schule Schloss Stein

Auris 4: Der Klang



Vincent Kliesch © Max Baier

Vincent Kliesch wurde in Berlin-Zehlendorf geboren, wo er bis heute lebt. Nach dem Abitur erlernte er zunächst den Beruf des Restaurantfachmanns, bevor er sich ab dem Jahr 2003 der Stand-up-Comedy zuwandte. Nach Auftritten unter anderem in der Sat.1-Castingshow Star Search, im Quatsch Comedy Club und bei Nightwash wurde er Moderator im Filmpark Babelsberg in Potsdam, wo er bis 2018 regelmäßig tätig war. Im Jahre 2010 startete er mit dem Bestseller „Die Reinheit des Todes“ seine erste erfolgreiche Thriller-Serie, weitere folgten. Mit „Auris“ schrieb er 2019 den ersten Teil einer Thriller-Reihe zu einer Hörspiel-Idee seines Freundes Sebastian Fitzek.

Schule Schloss Stein

-  **Montag, 29. Januar 2024**
-  **19.30 Uhr, Einlass 19.00 Uhr**
-  **Aula der Schule Schloss Stein,
Schlosshof 1, 83371 Stein a. d. Traun**
-  **12,- Euro, ermäßigt 10,- Euro**
-  **Vorverkauf: Reservierung unter Tel. 08621/8001-122
oder E-Mail: gerlinde.bammler@schule-schloss-stein.de
(Sekretariat)**

des Bösen



” Er hauchte gegen sein Wasserglas, und als es von seinem Atem beschlug, ging er davon aus, dass er wohl noch am Leben sein musste. Hegel schloss für einige Sekunden die Augen. “

Aus: Vincent Kliesch: Auris 4 – Der Klang des Bösen, Verlag Droemer 2022, S. 298.



Hier kommt Lola



Isabel Abedi
© Sarah Schüddekopf

Isabel Abedi wurde 1967 in München geboren und ist in Düsseldorf aufgewachsen. 13 Jahre arbeitete sie als Werbetexterin. Abends schrieb sie Kinder- und Bilderbuchgeschichten und träumte davon eines Tages davon leben zu können. Dieser Traum hat sich längst erfüllt. Isabel Abedi hat inzwischen zahlreiche sehr erfolgreiche Kinder- und Jugendbücher veröffentlicht. Heute lebt sie in Hamburg. Isabel Abedis warmherzig und humorvoll erzählte Spiegel-Bestseller-Reihe für Mädchen: Tagsüber erlebt Lola in Hamburg spannende Abenteuer rund um Schule, Freundschaft und erste Liebe, nachts probiert sie in ihrer Fantasie Traumberufe aus. Ihre zweite Heimat ist Brasilien, wo die Familie ihres Vaters lebt.

Schule Schloss Stein



Dienstag, 30. Januar 2024



8.30 Uhr



**Aula der Schule Schloss Stein,
Schlosshof 1, 83371 Stein a. d. Traun**



SchülerInnen 3,- Euro, Erwachsene 5,- Euro



**Vorverkauf: Reservierung unter Tel. 08621/8001-122
oder E-Mail: gerlinde.bammler@schule-schloss-stein.de
(Sekretariat)**



” Ehe ich etwas erwidern konnte, hörte ich das Bollern. Es kam vom hinteren Teil unserer Wohnung und ich bekam einen furchtbaren Schreck. Waren das Einbrecher?

Dann schrie jemand. „Abri! Merda! ABRI!!!
Annalisa war ganz blass geworden.

„Was ist das?“ Mein Herz plumpste mir bis zu den Füßen runter. „Das ist brasilianisch“, flüsterte ich. Und plötzlich war mir klar, warum Papai uns nicht die Haustür geöffnet hatte.“

Aus: Isabel Abedi: Hier kommt Lola, Bindlach: Loewe-Verlag, 14. Aufl. 2022, S. 72.



Die längste Nacht



Isabel Abedi
© Sarah Schüddekopf

Isabel Abedi, 1967 geboren in München, arbeitete 13 Jahre lang als Werbetexterin. Abends schrieb sie Kinder- und Bilderbuchgeschichten und träumte davon, eines Tages davon leben zu können. Dieser Traum hat sich längst erfüllt: Isabel Abedi hat inzwischen zahlreiche sehr erfolgreiche Kinder und Jugendbücher veröffentlicht, von denen manche bereits ausgezeichnet und in andere Sprachen übersetzt wurden. Isabel Abedi lebt heute in Hamburg.

Schule Schloss Stein

-  **Dienstag, 30. Januar 2024**
-  **10.30 Uhr**
-  **Aula der Schule Schloss Stein,
Schlosshof 1, 83371 Stein a. d. Traun**
-  **SchülerInnen 3,- Euro, Erwachsene 5,- Euro**
-  **Vorverkauf: Reservierung unter Tel. 08621/8001-122
oder E-Mail: gerlinde.bammler@schule-schloss-stein.de
(Sekretariat)**



” Meine Schwester hatte sich umgebracht. Und sie hatte es nicht allein getan. Zwei Menschen. Die glücklich gewesen waren. Ich dachte an den Ausdruck im Gesicht meines Vaters, als ich ihn nachts mit dem Manuskript überrascht hatte. Das gezischte „Raus“. Ich dachte an Olivers Brief, in dem er klarstellt, dass es um die Geschichte in Viagello ging. Meinte er den Tod meiner Schwester? Den ... Doppelselbstmord von ihr und ihrem Freund? “

Aus: Isabel Abedi: Die längste Nacht, Arena Verlag, 1. Aufl. 2016, S. 167.



Godland



Martin Schäuble
© Tobias Elsässer

Martin Schäuble, geboren 1978, studierte in Berlin, Israel und Palästina Politik und promovierte nach dreijähriger Recherche über zwei Dschihadisten. Als Autor ist er für seine kritischen Jugendbücher bekannt, die vielfach als Schullektüre eingesetzt werden. Bei Hanser veröffentlichte er den vielbeachteten Titel „Endland“, bei FISCHER KJB ist von ihm bereits die Dilogie „Die Scanner“ / „Die Gesannten“ sowie „Sein Reich“, „Cleanland“ und „Godland“ erschienen.

Schule Schloss Stein

-  **Mittwoch, 31. Januar 2024**
-  **10.00 Uhr, Einlass 9.30 Uhr**
-  **Aula der Schule Schloss Stein,
Schlosshof 1, 83371 Stein a. d. Traun**
-  **SchülerInnen 3,- Euro, Erwachsene 5,- Euro**
-  **Vorverkauf: Reservierung unter Tel. 08621/8001-122
oder E-Mail: gerlinde.bammler@schule-schloss-stein.de
(Sekretariat)**



” Es ist die Zeit nach den Klimakriegen: Die Reichen haben sich ins virtuelle Godland hochladen lassen. Yolanda und ihre Freunde sind als echte Menschen für die Superrechner weit draußen im Ozean zuständig. Als Lohn winkt ihnen nach zwanzig Dienstjahren ebenfalls das virtuelle Paradies. Bis dahin wird ihr Leben von der KI Godmother bestimmt: Sie überwacht, befiehlt und straft. Aber sie sorgt sich auch um das Wohlergehen und das soziale Gefüge. Für Yolanda ist sie fast wie eine Mutter. “

Aus: Martin Schäuble, *Godland*, Verlag Fischer KJB 2023.



Felix Blom: Der



Alex Beer © Ian Ehm

Alex Beer, geboren in Bregenz, hat Archäologie studiert und lebt in Wien. Für ihre Kriminalromane wurde sie mit zahlreichen Preisen geehrt, darunter der Leo-Perutz-Preis für Kriminalliteratur 2017 und 2019, der Krimi-Publikumspreis des Deutschen Buchhandels MIMI 2020, der Österreichische Krimipreis 2019 sowie der Fine Crime Award 2021. Zudem stand sie auf den Shortlists für den Friedrich Glauser Preis, den Viktor Crime Award und den Crime Cologne Award. Mit Felix Blom – ein ehemaliger Gauner, der im Berlin des ausgehenden 19. Jahrhunderts zum Detektiv wird – hat sie einen charmanten neuen Ermittler erschaffen, der die Leser*innen begeistert.

Schule Schloss Stein

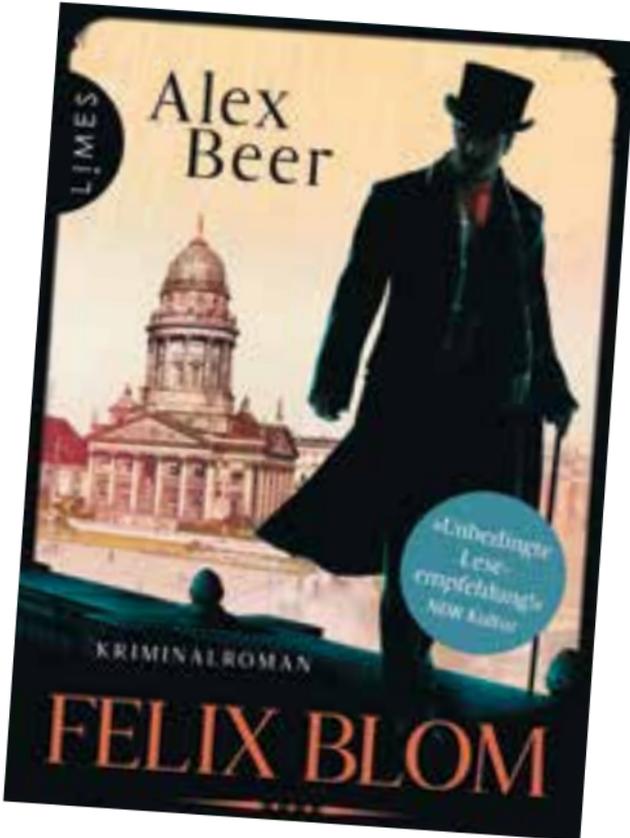
-  **Mittwoch, 31. Januar 2024**
-  **19.30 Uhr, Einlass 19.00 Uhr**
-  **Aula der Schule Schloss Stein,
Schlosshof 1, 83371 Stein a. d. Traun**
-  **12,- Euro, ermäßigt 10,- Euro**
-  **Vorverkauf: Reservierung unter Tel. 08621/8001-122
oder E-Mail: gerlinde.bammler@schule-schloss-stein.de
(Sekretariat)**

Schatten von Berlin

”

Berlin, 1879: Der ehemalige Gauner Felix Blom und seine Geschäftspartnerin Mathilde Voss stehen kurz vor dem Bankrott. Da kommt den beiden Detektiven ein lukrativer Auftrag sehr gelegen: Sie sollen herausfinden, wer in die Gruft eines kürzlich verstorbenen Archäologie-Professors eingedrungen ist. Der Sarg wurde aufgebrochen, jedoch nichts gestohlen. Kurz darauf wird ein Kleinganove brutal ermordet, und die Fälle scheinen miteinander verbunden zu sein. “

Klappentext zu: Alex Beer: Felix Bloom – Der Schatten von Berlin, Limes in Penguin Random House Verlagsgruppe 2023.



Lesung mit Gespräch

Woodwalkers:



Katja Brandis © Petra Haidn

Katja Brandis, geboren 1970, studierte Amerikanistik, Anglistik und Germanistik und arbeitete als Journalistin. Sie schreibt seit ihrer Kindheit und hat inzwischen zahlreiche Romane für junge Leser*innen veröffentlicht. Sie lebt mit Mann, Sohn und drei Katzen in der Nähe von München.

Schule Schloss Stein

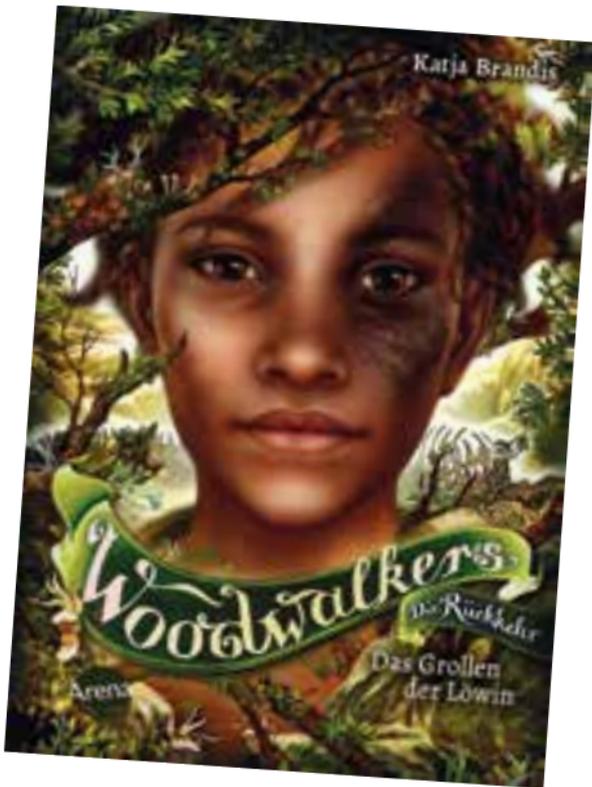
-  **Donnerstag, 1. Februar 2024**
-  **8.30 Uhr, Einlass 8.00 Uhr**
-  **Aula der Schule Schloss Stein,
Schlosshof 1, 83371 Stein a. d. Traun**
-  **SchülerInnen 3,- Euro, Erwachsene 5,- Euro**
-  **Vorverkauf: Reservierung unter Tel. 08621/8001-122
oder E-Mail: gerlinde.bammler@schule-schloss-stein.de
(Sekretariat)**

Die Rückkehr

Das Grollen der Löwin

” Pumajunge Carag und seine Freundinnen und Freunde an der Clearwater High können es kaum erwarten: Endlich treffen die Gast-schüler der namibischen Wandlerschule ein und alle freuen sich auf das gemeinsame Sportturnier. Unter ihnen ist auch der Herr der Gestalten, dessen Hilfe Carag dringend benötigt. Wird sich der mächtige Wandler diesmal zu erkennen geben? “

Auszug aus dem Klappentext: Katja Brandis: Woodwalkers – Die Rückkehr (2.3). Das Grollen der Löwin, Arena Verlag 2023.



Lesung mit Gespräch

Delfin Team:



Katja Brandis © Petra Haidn

Katja Brandis, geboren 1970, studierte Amerikanistik, Anglistik und Germanistik und arbeitete als Journalistin. Sie schreibt seit ihrer Kindheit und hat inzwischen zahlreiche Romane für junge Leser*innen veröffentlicht. Sie lebt mit Mann, Sohn und drei Katzen in der Nähe von München.

Schule Schloss Stein

-  **Donnerstag, 1. Februar 2024**
-  **10.30 Uhr, Einlass 10.00 Uhr**
-  **Aula der Schule Schloss Stein,
Schlosshof 1, 83371 Stein a. d. Traun**
-  **SchülerInnen 3,- Euro, Erwachsene 5,- Euro**
-  **Vorverkauf: Reservierung unter Tel. 08621/8001-122
oder E-Mail: gerlinde.bammler@schule-schloss-stein.de
(Sekretariat)**

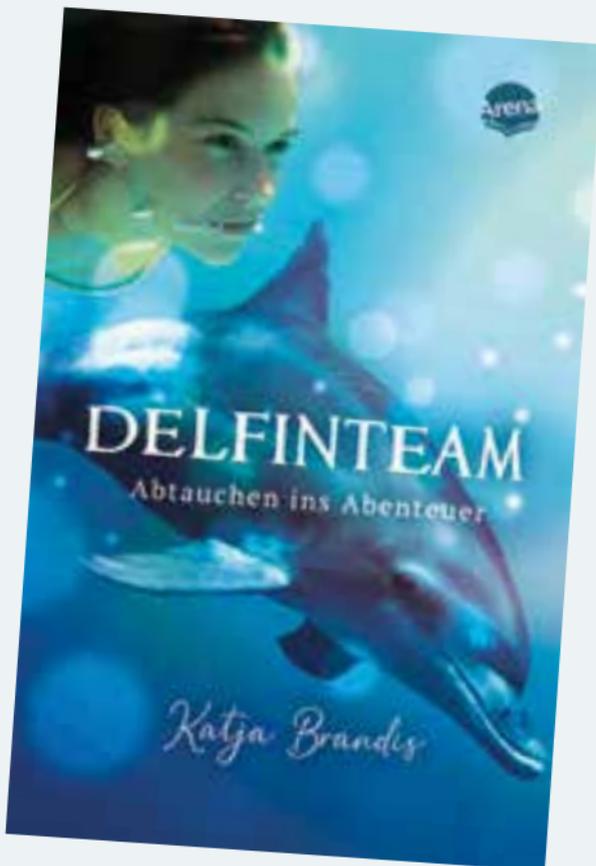
Abtauchen ins Abenteuer

”

Sandra findet nichts langweiliger als ihre Ausbildung bei der Bank. Deswegen ergreift sie sofort die Gelegenheit, als ihr ein Job als Taucherin in einem Delfin-Team in Florida angeboten wird. Weit weg von Deutschland lernt Sandra gemeinsam mit ihrer Delfin-Partnerin Caruso die neue Umgebung kennen, übt die gemeinsame Sprache ein und bereitet sich auf ihre Einsätze im Meer vor. Und schon bei ihrer ersten, richtigen Mission mit Caruso wird es gefährlich.

“

Klappentext zu: Katja Brandis: Delfin Team (1). Abtauchen ins Abenteuer, Arena Verlag 2022.



Ich glaube es h@ckt bei



Tobias Schrödel
© Robert Brembeck

Tobias Schrödel bekam mit zehn Jahren seinen ersten Computer geschenkt und brachte sich das Programmieren zunächst selbst bei. Heute ist der Fachinformatiker als IT-Experte im TV zu sehen (u. a. RTL Stern TV) und ein international renommierter Referent zum Thema IT-Sicherheit. Als Autor gewann er mit seinem ersten Buch den getAbstract-Award für das Wirtschaftsbuch des Jahres 2011 und mit „It’s a nerd’s world“ den EMYS Jugend-Sachbuchpreis 08.2019. Er lebt mit seiner Familie in München.

Schule Schloss Stein

-  Freitag, 2. Februar 2024
-  10.00 Uhr, Einlass 9.30 Uhr
-  Aula der Schule Schloss Stein,
Schlosshof 1, 83371 Stein a. d. Traun
-  SchülerInnen 3,- Euro, Erwachsene 5,- Euro
-  Vorverkauf: Reservierung unter Tel. 08621/8001-122
oder E-Mail: gerlinde.bammler@schule-schloss-stein.de
(Sekretariat)

der KI & Warum ein Pferd keine Federn hat



*Aus: Tobias Schrödel /
Christian Solmecke /
Nora Wunderlich:
WTF?! So tickt das Netz.
Würzburg: Arena Verlag
2021.*

” Jeder benutzt es. Täglich. Stundenlang. Das Internet! Wie funktioniert die Anonymität im Darknet? Ist dort wirklich alles illegal? Wieso mobben wir online so leicht? Was treibt uns an, dauernd auf Social Media zu posten? Warum sind Firmen so scharf auf unsere Daten? Wie das Netz tickt – im Rechner, im Gerichtssaal und im Kopf – erklären die Psychologin Nora Wunderlich, IT-Experte Tobias Schrödel und Anwalt Christian Solmecke für jeden verständlich und gespickt mit lustigen Anekdoten. “



Schule Schloss Stein

Kindheitsgeschichten



Gisela Schneeberger ©
G. Schneeberger

Die Schauspielerin Gisela Schneeberger wurde 1948 in Dollnstein bei Eichstätt geboren. In der Schule wurde sie durch die Theatergruppe auf die Bühnenwelt neugierig, machte aber zunächst ihr Abitur und studierte Psychologie. Von 1971 bis 1974 absolvierte sie ihre Schauspielausbildung an der Otto-Falckenberg-Schule in München und ging 1974 ans Schillertheater Berlin. 1975 lernte sie Polt und Müller kennen, war in „Scheibenwischer“ und „Fast wie im richtigen Leben“ (1978) dabei und hatte 1979 an Polts Seite an den Münchner Kammerspielen Erfolg mit der Faschings satire „Kehraus“. In der Urlaubssatire „Man spricht deutsch“ (1987) war sie Polts Ehefrau, im Klamauk „Germanikus“ (2004) die Gattin Tusnelda. Als Tankstellenfrau Susi Herzog glänzte sie in der Supermarktsatire „Langer Samstag“ (1992).

Arbeitsbereich Kultur der Stadt Trostberg

-  **Samstag, 3. Februar 2024**
-  **19.30 Uhr, Einlass 18.30 Uhr**
-  **Postsaal-Gewölbe Trostberg, Markt Mülleranger 1,
83308 Trostberg**
-  **VVK 20,- Euro, erm. 12,- Euro,
AK 22,- Euro, erm. 13,- Euro**
-  **Vorverkauf unter Tel. 0761/88849999
und trostberg.reservix.de**

” Ein schwarzer Regenschirm,
der wichtiger ist als der
eigene achtjährige Sohn und
eine zeitlebens frostige
Beziehung einer Tochter zu
ihrer inzwischen 80-jährigen
Mutter. Es sind verschiedene
Geschichten, die Schauspiele-
rin Gisela Schneeberger
meisterlich ergreifend und
voller Hingabe auf die Bühne
zaubert. “

Ausweg? Los!



© Chiemgau Autoren e.V.

Jedes Jahr veranstaltet der Verein „Chiemgau-Autoren“ für seine Mitglieder ein Schreibprojekt, das in eine Anthologie (Textsammlung) mündet. Das Thema des Jahres 2023 war: „ausweg?los!“ Dabei ging es einerseits um die aktuellen Probleme und Krisen unserer Welt, die von immer mehr Menschen als existenzbedrohend empfunden werden, und andererseits darum, Anregungen für Wege aus der Krise aufzuzeigen. Die Autorinnen und Autoren lesen eine Auswahl aus ihren feinsinnigen und gedankenreichen Texten. Mit Phantasie und Humor zeigen sie auf, wie man sich auch aus ausweglos scheinenden Situationen befreien kann. Musikalisch begleitet wird der Abend durch den Musikpädagogen Hanns-Günter Wolf, der den Aussagen der einzelnen Texte auch ein musikalisches Gesicht verleiht.

Chiemgau Autoren e.V.

-  **Sonntag, 4. Februar 2024**
-  **19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr**
-  **Evangelische Kirche Prien,
Kirchenweg 13, 83209 Prien**
-  **Eintritt frei, Spenden willkommen**

” *Vielleicht sollte man – Nein.
Die Zeiten für Vielleicht sind vorbei.* “

Aus: Tania Reinmutter: Solche Zeiten.

” *... Die Decke auf seinem Bauch hatte sich
bereits tiefrot eingefärbt. Von Ferne
hörte er das Hämmern eines Spechtes.
Außer dem leisen Rauschen des Waldes
waren keine anderen Geräusche zu
hören. Es lag eine eisige, aber friedliche
Stille über dem Waldparkplatz. Es ist gut,
hier zu liegen, dachte er, ich bin frei.* “

Aus: Reinhold Schneider: Letzte Ausfahrt

*Auszüge aus: Chiemgau-Autoren e.V. – ausweg?Los!, Band 6 der
Anthologie-Reihe, Books on demand 2023, ISBN: 9783758306754*



Pfui Spucke, Lama! &



Andreas Schmitz
© Reinhard Werner

Andreas Schmitz wurde 1985 in Prien am Chiemsee geboren. Seiner Arbeit als Dramaturgieassistent am Theater Münster sowie als Regieassistent am Wiener Burgtheater folgend arbeitet er nun als freischaffender Autor, Regisseur und Schauspieler. Auch 2024 ist er mit dem Bilderbuchkino wieder fester Bestandteil des Literaturfestes, musikalisch unterstützt von Johannes Pfeiffer.

Mit „Pfui Spucke, Lama!“ (Katalina Brause) und „Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer“ (Sabine Bohlmann) werden zwei wunderbare Geschichten für Kinder ab 3 Jahren präsentiert. Im ersten Teil geht es um Vorurteile und eine ganz besondere Freundschaft mit viel Witz und Herz erzählt und farbenfroh bebildert von Carola Sieverding. Der zweite Teil handelt von der Angst im Dunkeln, stimmungsvoll illustriert von Kerstin Schoene.

k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum

 **Sonntag, 4. Februar 2024: 14.30 Uhr, Einlass 13.30 Uhr**
Montag, 5. Februar 2024, 9.30 Uhr, Einlass 8.30 Uhr
und 11.00 Uhr, Einlass 10.00 Uhr

 **Studio, k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum**
der Stadt Traunreut, Munastr. 1, 83301 Traunreut

 **Kind 5,- Euro, Erwachsene 8,- Euro**

 **k1 Ticketkasse Munastraße 1, Traunreut**
(Di. bis Fr., 11.00 – 15.00 Uhr) sowie je 1 Stunde vor
Veranstaltungsbeginn, Tickethotline: Tel. 08669/857444
(Mo. bis Fr., 10.00 – 15.00 Uhr), ticket@k1-traunreut.de,
www.k1-traunreut.de

Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer

”

Das feine Schwein, das Huhn und der dicke Hund putzen die sehr geheimnisvolle Maschine (was immer sie ist). Stolz zeigt das Lama sein Werkzeug. Es öffnet den Mund und genau da passiert es: „Spuck-Alaaaarm!“, rufen das feine Schwein, das Huhn und der dicke Hund. Sie öffnen ihre Regenschirme und drehen sich weg.

“

Aus: Katalina Brause: *Pfui Spucke Lama*.
Stuttgart: Thienemann-Esslinger 2020,
S. 15.

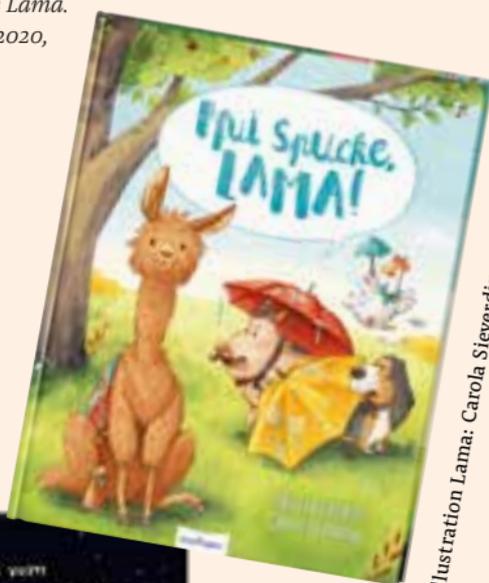


Illustration Lama: Carola Sieverding

Illustration Siebenschläfer: Kerstin Schoene



Das Phantom



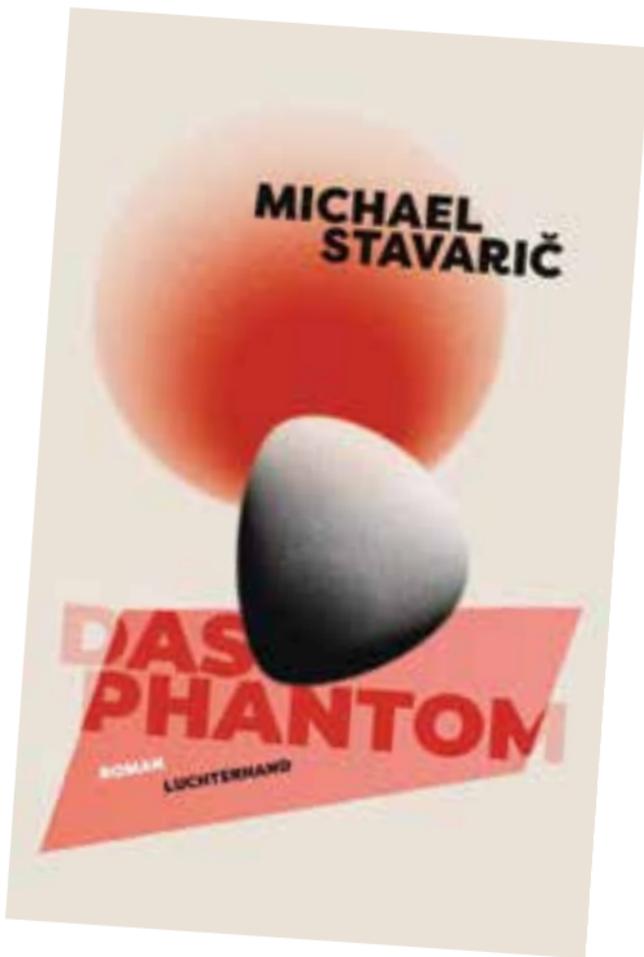
Michael Stavarič © Yves Noir

Michael Stavarič wurde 1972 in Brno (Tschechien) geboren. Er studierte an der Universität Wien Bohemistik und Publizistik/Kommunikationswissenschaften. Über 10 Jahre lang war er an der Sportuniversität Wien als Lehrbeauftragter für Inline-Skating tätig. Heute lebt er als freier Schriftsteller, Übersetzer und Dozent in Wien. Er erhielt zahlreiche Stipendien und Auszeichnungen in Deutschland und Österreich.

Willi Schwenkmeier, ehemaliger Lehrer an der Reiffenstuel-Realschule in Traunstein, Autor und passionierter Thomas-Bernhard-Kenner wird mit Michael Stavarič über dessen Roman „Das Phantom“ sprechen, diskutieren und Thomas Bernhard hochleben lassen. Denn das Buch sei „eine Liebeserklärung an Thomas Bernhard – und zugleich eine Nabelschau dessen, warum der Mensch als denkendes, reflektiertes und mitfühlendes Wesen am Abgrund steht.“

Buchhandlung Stifel Traunstein

-  **Dienstag, 6. Februar 2024**
-  **19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr**
-  **Neue Aula des Chiemgau-Gymnasiums Traunstein,
Brunnwiese 1, 83278 Traunstein**
-  **10,- Euro, SchülerInnen frei**
-  **Ticketreservierung:**
**Buchhandlung Stifel Traunstein, Tel. 0861/4635
oder per E-Mail: buchhandlungstifel@t-online.de**



”

*Ungeheuerliches geschieht.
Hatte ich immer schon so ein Gefühl im
Mund gehabt ... wie Insekten auf der
Windschutzscheibe?
Wenn man stirbt, zieht das ganze Leben
an einem vorüber, in wenigen, auf einen
einprasselnden, zeitlich nicht unbedingt
geordneten Augenblicken.*

“

Aus: Michael Stavarič, Das Phantom, Verlag Luchterhand 2023.



Dichten, bis ich Dresche



Marco Tschirpke
© Waejane Chen

Marco Tschirpke, geboren 1975 in Rathenow/Havel, studierte die Fächer Tonsatz und Klavier an der Folkwang-Hochschule in Essen. Seit 2003 tritt er mit seinen Lapsusliedern und politischer Lyrik auf.

2015 erschien die Ullstein-Taschenbuch-Ausgabe seiner Gedichte, verkaufte sich innerhalb von 3 Monaten 10.000 Mal und wurde zum Spiegel-Bestseller. Im Februar 2016 hatte sein gleichnamiges Solo-programm „Frühling, Sommer, Herbst und Günther“ Premiere in Berlin.

Im Februar 2018 erhielt Marco Tschirpke den Deutschen Kleinkunstpreis und ging mit dem Solo „Empirisch belegte Brötchen“ auf Tournee durch die Republik. Im Oktober 2019 folgte das Programm „Kalender, deine Tage sind gezählt!“, im Herbst 2020 die One-Man-Show „Dirty Kadenzing“, im Winter 2022 der neue Soloabend „Dichten, bis ich Dresche kriege“.

Arbeitsbereich Kultur der Stadt Trostberg

-  **Freitag, 9. Februar 2024**
-  **20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr**
-  **Postsaal-Gewölbe Trostberg, Markt Mülleranger 1, 83308 Trostberg**
-  **VVK 17,- Euro, ermäßigt 10,- Euro
AK 19,- Euro, ermäßigt 11,- Euro**
-  **Vorverkauf unter Tel. 0761 88849999 und trostberg.reservix.de**

kriege



”

BITTSCHRIFT

*Liebste, schick mir Senf und Gurken,
Schick mir Schals aus der Region,
Aber bitte keinen weitre
Link zu einer Petition.*

*Sonst geschieht noch eines Tages,
Dass dich jäh ein Bannstrahl trifft.
Falls dir Zeit bleibt nachzusehen:
Der trägt meine Unterschrift.*

*Wenn dein Staat sonst nichts gebacken
Kriegt – hier zeigt er Findigkeit:
Mitbestimmung simulieren
Darfst und sollst du jederzeit.* “

*Aus: Marco Tschirpke: Dichten, bis ich Desche kriege.
Lapsuslieder und politische Lyrik. Eulenspiegel Verlag, 2022, S. 5.*

Das WiWoWa-Wunder



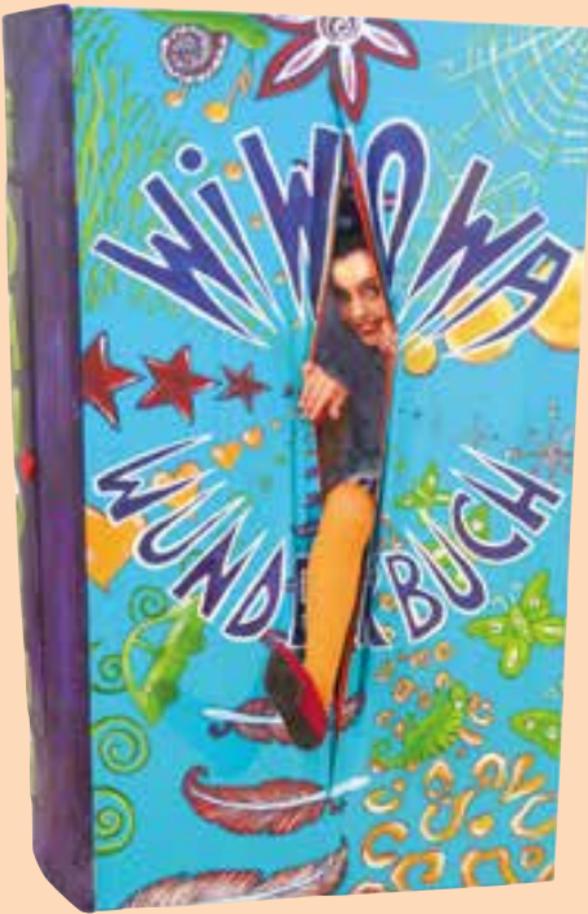
Ingrid Irrlicht
© Christian Baudissin

Ingrid Irrlicht ist gebürtige Deutsch-Ungarin mit Basis in München. Sie absolvierte verschiedene Ausbildungen in Pantomime, Clowning und Butoh-Tanz. Theater ohne Worte, unkonventioneller „EinFrauComic“-Stil und liebevoller Sinn für Situationskomik sind ihre Markenzeichen. Sie tritt mit verschiedenen Programmen, u. a. Kinderstücken und Tanztheatern, im In- und Ausland auf. Außerdem unterrichtet sie an Kultur- und Fortbildungszentren für das Goethe Institut und gibt spezielle Körpersprachseminare für unterschiedlichste Zielgruppen. Sie spielte auf internationalen Festivals wie in Bogotá, Lima, Edinburgh oder Atlanta, aber auch auf Kleinkunsth Bühnen, in Schulen oder Kindergärten.

Kloster Seeon

-  **Sonntag, 11. Februar 2024**
-  **15.00 Uhr, Einlass 14.30 Uhr**
-  **Festsaal Kloster Seeon, Kultur- und Bildungszentrum des Bezirks Oberbayern, Klosterweg 1, 83370 Seeon**
-  **Kind 8,- Euro, Erwachsene 12,- Euro
(Kinder bis 3 Jahre: Eintritt frei)**
-  **Vorverkauf: Der Klosterladen. KulturGenuss im Mesnerhaus, Klosterweg 15, 83370 Seeon,
www.kloster-seeon.de oder über muenchenticket.de**

buch



”

Emma kriegt die Krise!

Endlich hat sie fast das höchste Level auf ihrer neuen Spiele-App erreicht – da schmiert ihr Tablet ab – und nichts geht mehr.

In ihrem Zimmer findet sich nur Langweiliges. Ein kleines Buch jedoch entwickelt ein ungeahntes Eigenleben, und Emma findet sich in einer verkehrten Welt: Sie ist klein und das Buch riesig groß! „Hallo Emma!“ – Wer spricht denn da? Das Buch!

“

Lesung mit Musik

Neue Jazzstories

Viele kennen und schätzen den Grimmepreisträger August Zirner als Burgschauspieler, Mitglied der Münchner Kammerspiele und hervorragenden Darsteller in über 120 Filmen. Weit weniger wissen, dass sich der in den USA aufgewachsene August Zirner auch intensiv der Musik widmet – sein Instrument ist die Querflöte – und eine besondere Leidenschaft für Jazz, Rockmusik und J.S. Bach hegt. Mit den großartigen Instrumentalisten Philipp Stauber und Sven Faller haben sich hier drei Geistesverwandte in Sachen Poesie, Swing und Humor gefunden! Gemeinsam tauchen sie ein in faszinierende Geschichten aus der Welt der Musik und großer Komponisten und zelebrieren deren Werke auf unverwechselbare Art.

k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum



Sonntag, 11. Februar 2024



19.00 Uhr, Einlass: 18.00 Uhr



k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum

der Stadt Traunreut, Munastr. 1, 83301 Traunreut



22,- Euro, erm. 18,- Euro



Vorverkauf: k1 Ticketkasse (Di. bis Fr., 11.00 –15.00 Uhr,
sowie je 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn),

Tickethotline: Tel. 08669/857444

(Mo.bis Fr., 10.00 –15.00 Uhr);

ticket@k1-traunreut.de, www.k1-traunreut.de

” *Ich hatte Verlangen nach heißem Kaffee. Einige Häuserblocks weiter war The Browery Cafe. Das Caféhaus war leer. Bis auf Vernon Hayes, der in der hinteren Ecke saß. Ich setzte mich mit meinem Kaffee zwei Tische entfernt von ihm, sodass ich ihn beobachten konnte. [...] Vernon kam mir vertraut vor in seiner Einsamkeit, in seiner traurigen Zufriedenheit, versunken in seinem Glas Whiskey.*

*Aus: August Zirner: „Tagebuch des Bernie Hines“
(noch unveröffentlicht)*

“



© Oskar Neubauer

Abend der Sinne

Eine Chiemgauerin singt vom Leben. Echt wie ein ungefiltertes, helles Starkbier, bei dem niemand auf die Idee käme, Limo hineinzuschütten oder es mit dem Strohalm zu genießen. Echt wie die Musikerin und Sängerin Andrea Wittmann; dazu der Brauer und Biersommelier Bernd Schweiger. Beide aufgewachsen, als hätten sie nie etwas anderes gemacht – Musik und freches Mundwerk. Balance zwischen Witz, Selbstironie und ernstem Kern, die in vielen Gedichten und Zitaten steckt. Alles – nur nicht bierernst! Bekannte Bierlieder hören Sie neben Gedichten von großen bayerischen Literaten. Der Abend der Sinne in der Camba Bavaria verbindet Lyrik mit Musik und Kulinarik. Eine Bierverkostung für alle Sinne, mit Spezialitäten aus der hauseigenen Bäckerei und Brauerei.

Camba Bavaria, Seeon



Mittwoch, 13. Februar 2024



19.00 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr



Camba Bavaria, Gewerbering 3, 83370 Seeon



Eintritt inklusive Verkostung: 21,- Euro



www.camba-bavaria.de/veranstaltungen

” *Wen Gott liebt,
den lässt er fallen
in dieses Land.* “

Aus: Ludwig Ganghofer: Die Martinsklause,
Verlag Tradition Classic 2012.



Andrea Wittmann und Bernd Schweiger © Camba Bavaria GmbH



Vom Zither-Maxl bis



Klaus Wolf © Klaus Wolf

Prof. Dr. Klaus Wolf lehrt Bayerische Literaturgeschichte an der Universität Augsburg. Er leitet Bayerns einziges Literaturschloss in Edelstetten. Als Wortklauber und Bayernverstehler ist er Autor und Herausgeber zahlreicher Publikationen und Reihen, u. a. der EDITIO BAVARICA.

Monika Drasch erhielt den Innovationspreis Volkskultur der Stadt München. U. a. stand sie mit Hubert von Goisern und dem Bairisch Diatonischen Jodelwahnsinn auf der Bühne. Ihr Markenzeichen ist seit vielen Jahren ihre grüne Geige. Martin Danes lehrt Gesang an der Musikhochschule in München und ist Träger des Tassilopreises der Süddeutschen Zeitung für seine Verdienste für das gemeinschaftliche Singen. Gemeinsam führen sie das Publikum in Wort, Musik und Bild durch Bayerns 19. Jahrhundert.

Bilder erzählen – Sammlung Peter Schmidt

-  **Dienstag, 20. Februar 2024**
-  **19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr**
-  **Museum „Bilder erzählen – Sammlung Peter Schmidt“,
Braunauer Str. 8a, 84478 Waldkraiburg**
-  **VVK 1. Kat. reg. 22,- Euro, erm. 20,- Euro
AK 1. Kat. reg. 25,- Euro, erm. 23,- Euro
2. Kat. Akustikplätze, unnummeriert, ohne Sicht auf
die Bühne, einheitlich 10 Euro, keine Ermäßigung.**
-  **Museum Fr. – So., 14.00 – 17.00 Uhr
(Tel. 08638/9840670), Vorverkaufsstellen von
Inn-Salzach-Ticket/Reservix, Tel. 0761/888499 99
oder Tel. 08638/9840670,
www.sammlung-peter-schmidt.com**

zum Brandner Kaspar



Danes und Drasch © Stefan Kiderle

”

Der boarische Himmi:

*...Und daß i die Farb'n sich, dees is mei Freud,
I denk mi na hoam, waar i weg no so weit.
Und giebt ma zum Umkehrn allmal an Riß,
Weils boarische Landl meinoad des best is.*

Franz von Kobell

“

*Aus: Klaus Wolf: Bayerische Literaturgeschichte – Von Tassilo bis Gerhard Polt,
C. H. Beck Verlag München 2018, S. 251.*



Bilder erzählen
SAMMLUNG PETER SCHMIDT
STIFTUNG

Dallmayr. Das Erbe



Lisa Graf © Carina Engle

Lisa Graf, geb. 1958 in Passau, studierte an der LMU München Romanistik und Völkerkunde, verbrachte ein Jahr in Spanien, ein halbes Jahr in Portugal und reiste viel, bevor sie mit ihrer Familie aufs Land zog, ein altes Haus renovierte und einen Biogarten anlegte. Mit dem Auftakt ihrer historischen Roman-Trilogie „Dallmayr. Der Traum vom schönen Leben“ (2021) und dem zweiten Band der Reihe „Dallmayr. Der Glanz einer neuen Ära“ (2022) schaffte es die Autorin innerhalb kürzester Zeit an die Spitze der SPIEGEL-Bestsellerliste. Nun ist im Winter 2023 der mit Spannung erwartete dritte Teil und somit das Finale ihrer Reihe erschienen, der die aufregende Familiengeschichte rund um den Feinkostladen Dallmayr weitererzählt.

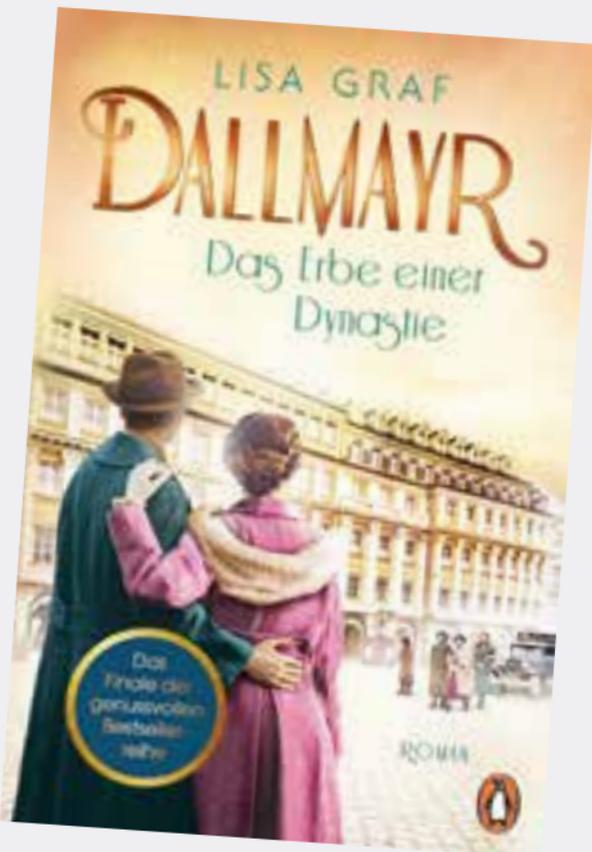
Stadtbücherei Freilassing

-  **Dienstag, 20. Februar 2024**
-  **19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr**
-  **Stadtbücherei Freilassing,
Martin-Luther-Straße 4a, 83395 Freilassing**
-  **7,- Euro (Getränke und kleines Buffet gegen Spende)**
-  **Ticketreservierung: Stadtbücherei Freilassing,
Tel.: 08564/3099440
oder per E-Mail: edith.karnowski@freilassing.de
(nur Voranmeldung, begrenzte Platzanzahl)**

einer Dynastie

„Hauptsache“, sagte Marie, „der Kronprinz hat ein Kontobuch bei Dallmayr und kauft hier immer noch ein. Er kann also noch nicht komplett verarmt sein“. Doch Rosa ließ sich nicht provozieren „Meine liebe Marie“, sagte sie. „Ich bin genauso Republikanerin wie du. Aber Geschäft ist Geschäft, und jeder, der ein Kontobuch bei uns hat, wird behandelt wie ein guter Kunde, und über unsere Kunden wird nicht schlecht geredet, egal ob Kronprinz oder Chefsekretärin“. Damit war das Thema vorerst erledigt.

Aus: Lisa Graf: *Dallmayr. Das Erbe einer Dynastie*, Penguin Verlag München 2023.



Stadtbücherei
Freilassing

Unbekannte Märchen



Matthias Fischer
© Veit Stößel

Das Märchenzelt zu Gast am Kulturhof Stanggass: Die Gebrüder Grimm kennt jedes Kind. Aber manche ihrer Geschichten sind wenig bekannte Schätze der Märchenliteratur.

An diesem Nachmittag werden sie lebendig durch die Erzählungen von Matthias Fischer in seinem einzigartigen Märchenzelt. Bei Punsch und Stockbrot wird es gemütlich am Lagerfeuer. Fischer ist Sprech-erzieher und ehemaliger Rundfunkmoderator und betreibt seit 1995 sein Märchenzelt. Seine Begeisterung für das Erzählen und Zuhören gibt er mit Freude an Jung und Alt weiter. Geeignet ab 5 Jahren.



Kulturhof Stanggass

-  Freitag, 23. Februar 2024
-  16.00 Uhr, Einlass 15.50 Uhr
-  Kulturhof Stanggass,
Berchtesgadener Str. 111, 83483 Bischofswiesen
-  11,50 Euro (inkl. Punsch und Stockbrot)
-  Ticketreservierung unter info@kulturhof.bayern,
Tel.: 08652/95850,
www.kulturhof.bayern/veranstaltungskalender

der Brüder Grimm

” Kinder brauchen Märchen, Erwachsene erst recht!
Meine Liebe gilt der gesprochenen Sprache, vor
allem den altüberlieferten Volksmärchen aus aller
Welt. Wenn ich diese in meiner mongolischen Jurte
erzähle, wo Groß und Klein im Kreis um das Feuer
sitzen und Punsch genießen, zieht das alle in den
Bann. Und es macht mir noch heute große Freude.

Matthias Fischer vom Märchenzelt Augsburg



© Märchenzelt Augsburg

Kulturhof
Stanggass

Erzählung mit Kulinarik

Spanische Märchen

Das Augsburger Märchenzelt ist zu Gast am Kulturhof und zusammen mit der Kulturhof-Kulinarik entstehen ganz neuartige Erlebnisse. Am Freitagabend erzählt Matthias Fischer spanische Märchen am Feuer in der mongolischen Jurte. Abrahan vom Kulturhof-Service-team führt mit Weinproben und Tapas aus seiner Heimat kulinarisch und unterhaltsam durch den Abend. Spannende und hintergründige Erzählung trifft an diesem Abend auf mediterranen Genuss.



© Bas Linders

Kulturhof Stanggass

-  **Freitag, 23. Februar 2024**
-  **19.00 Uhr, Einlass 18.50 Uhr**
-  **Kulturhof Stanggass,
Berchtesgadener Str. 111, 83483 Bischofswiesen**
-  **70,- Euro (inkl. Aperitif, 3 Weinproben, 5 Tapas)
35,- Euro „Fahrer-Ticket“ (ohne Wein)**
-  **Ticketreservierung: An der Rezeption des Kulturhofs
(tägl. 6.30 – 21.00 Uhr), per Mail:
info@kulturhof.bayern oder Tel.: 08652/95850.
Infos unter www.kulturhof.bayern/Veranstaltungskalender**

mit Wein & Tapas

” *Im Wein liegt die Wahrheit,
wie auch im Märchen.* “

Matthias Fischer vom Märchenzelt Augsburg



© Veit Stößl

Kulturhof
Stanggass

Lesung mit Musik

Essen, Witz und Liebe

Ein Abend mit jiddischen Liedern und jüdischem Humor: Jüdische Traditionsmusik ist vielschichtig! Das zeigt sich nicht nur in den über Jahrhunderte entwickelten unterschiedlichen Stilrichtungen, sondern auch in sehr poetischen Liedtexten. Das „TRIO INVITATION“ und die Sängerin Daniella Böhm haben typische Stücke ausgewählt, die von Essen und Liebe handeln. Julia Netter bereichert den Abend mit poetischen Texten und Erzählungen aus dem jüdischen Alltagsleben.

Mit: Daniella Böhm, international bekannte Opern- und Konzertsängerin; Helmut Rieger, Klavier, Klarinette, Bassklarinette und Sopran-Saxophon; Thomas Heinelt, Kontrabass; Jaroslaw Rafalsky, orientalische Handtrommel, Marimbaphon, Drumset.
Sprecherin: Julia Netter



Stadtbücherei Freilassing & Kulturverein Freilassing

-  Freitag, 23. Februar 2024
-  19.30 Uhr, Einlass 19.00 Uhr
-  Aula des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums
Berchtesgadener Land Freilassing,
Kerschensteiner Str. 2, 83395 Freilassing
-  € 15,- Euro, SchülerInnen/StudentInnen 6,- Euro,
Mitglieder des Kulturvereins Freilassing 10,- Euro
(Getränke und koscheres Buffet gegen Spende)
-  Vorverkauf: Stadtbücherei Freilassing,
Tel. 08654/3099440 oder per
E-Mail: edith.karnowski@freilassing.de
(nur Voranmeldung, begrenzte Platzanzahl!)

” *Du und ich, das bedeutet: sich lieben.
Wenn du mit mir redest,
Klingt das wie ein Lied von Engeln.* “

*Aus: Abraham Elstein (1907 – 1963),
Übersetzung Helmut Rieger (gemeinfreier Text)*



© Manfred Fiedler



Stadtbücherei
Freilassing

KULTUR
VEREIN
eV

FREILASSING

Erzählung mit Kulinarik

Märchen vom Frieden

Zwei Jahre nach Ausbruch des Kriegs in der Ukraine gedenken wir der Wichtigkeit des Friedens. Wir lauschen den Geschichten von Versöhnung und Kompromiss, zusammen mit anderen MärchenfreundInnen. Dazu genießen wir Süßes und herzhaftes Kleinigkeiten aus der Kulturhof-Frühstücksküche, die uns einen Korb herrichtet.



© Kulturhof Stanggass

Kulturhof Stanggass



Samstag, 24. Februar 2024



10.30 Uhr, Einlass 10.20 Uhr



Kulturhof Stanggass,

Berchtesgadener Str. 111, 83483 Bischofswiesen



43,- Euro (inkl. Frühstückskorb & Kaffee oder Tee)



**Ticketreservierung: An der Rezeption des Kulturhofs
(tägl. 6.30 – 21.00 Uhr), per Mail:**

info@kulturhof.bayern oder Tel.: 08652/95850.

Infos unter www.kulturhof.bayern/Veranstaltungskalender

mit Märchenfrühstück

” *Der beste Kampf ist der,
den man nicht kämpft.* “

Spruchwort der Samurai



© Kulturhof Stanggass

Kulturhof
Stanggass

VERBOTEN!



Hilmar Henjes © John Carter

Texte und Musik der 20er und 30er Jahre:

Dieser Abend erinnert an die Zeit ab 1933, in der auf Basis sogenannter „Schwarzer Listen“ an vielen deutschen Orten öffentliche Bücherverbrennungen durchgeführt wurden. Außerdem wurden 1934 die, damals wie heute, legendären „Comedian Harmonists“, da drei ihrer sechs Mitglieder Juden waren, mit einem Auftrittsverbot in Deutschland belegt.

Hilmar Henjes, der mit dem Darstellerepreis des Landkreises Rosenheim ausgezeichnete Schauspieler im Ensemble des Theater Wasserburg, liest Texte aus Büchern der „schwarzen Liste der schönen Literatur“ und die „RosenKavaliers“ präsentieren unter Leitung von Anja Schwarze-Janka ein buntes Programm aus den bekanntesten Liedern der Comedian Harmonists.

EBW Rosenheim – Ebersberg e.V

-  Samstag, 24. Februar 2024**
-  19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr**
-  Hans-Fischer-Saal der Musikschule Rosenheim im Künstlerhof, Ludwigsplatz 15, 83022 Rosenheim**
-  15,- Euro, ermäßigt 10,- Euro für Schüler/Studenten**
-  Vorverkauf online unter okticket.de sowie bei den dort angebotenen VVK-Stellen, z. B. auch Kroiss Ticket-Zentrum Rosenheim, Stollstr.1, 83022 Rosenheim; Restkarten an der Abendkasse**



” Irgendwo auf der Welt gibt’s ein kleines bisschen Glück,
und ich träum davon in jedem Augenblick.
Irgendwo aus der Welt gibt’s ein bisschen Seligkeit,
und ich träum davon schon lange lange Zeit. “
Comedian Harmonists, 1932

*Zitat Comedian Harmonists:
Singpartitur „Irgendwo auf der Welt”,
Verlag Chorus Musik, S. 1.*



Lauter Narrische



Ernst Jani © Günter Standl

Mit „Lauter Narrische“ begibt sich Ernst Jani wieder auf die literarisch-satirische Reise in die Untiefen des Zwischenmenschlichen und meint: „Narrisch, das ist man, weil man es wurde und das kann man werden, weil ‚immer irgendetwas ist‘“. Er wird ein Gebinde pointierter Zumutungen vorlegen, denen weder das Heiter-Satirische noch das Grotesk-Abgründige fehlt. Seit über 40 Jahren präsentiert Ernst Jani aus Laufen literarisch-kabarettistisch-musikalische Programme, worüber das Traunsteiner Tagblatt schreibt: „Kein Zweifel: Jani hat etwas von einer Literatur-Lokomotive, die erzählend Dampf ablässt, auf dass der Überdruck nicht den stattlichen Kessel zerreiße.“

Stadt Laufen

-  Samstag, 24. Februar 2024
-  20.00 Uhr, Einlass 19.30 Uhr
-  Rottmayr-Saal im Alten Rathaus Laufen,
Rottmayrstr. 16, 83410 Laufen
-  20,- Euro
-  Vorverkauf bei allen bekannten Vorverkaufsstellen;
Tickethotline +49 7761 88849999;
Onlinebuchung: www.reservix.de

”

Simmerl: Na Anni, des kannst aa net song, mia zwoa san schon gleich dumm, sunst kunnt ma net so saudumm daherredn.

Anni: War des saudumm, was mir jetzt grad gredt ham?

Simmerl: Na, ganz saudumm no net.

Anni: No net? – Was is den nacha ganz saudumm?

Simmerl: Ganz saudumm wär zum Beispiel des, wenn i zu dir gsagt hätt: „Anni, halt dir amal d’Ohrn zua, dschaug i, ob i di riach.“

“

Aus: Karl Valentin: Am Heuboden, in: Band 4 der 9-bändigen Gesamtausgabe „Dialoge“, Piper-Verlag, München, 1996, Erstveröffentlichung als Rundfunkbeitrag 1937.



stadt
Laufen

In den Gassen und

Der in Herrsching am Ammersee lebende „Cantautor“ Ricardo Volkert nennt seine zweite Heimat die besondere Gegend des Cabo de Gata nahe der andalusischen Stadt Almería. Seit seiner Kindheit verbringt er einen Teil des Jahres in diesem an Mythen, Legenden und Geschichten reichen Landstrich am Mittelmeer. Der Preisträger internationaler Songwettbewerbe widmet sich als Gitarrist, Sänger und Kopf mehrerer Ensembles der Spanischen Gitarre, dem Flamenco sowie spanischen und lateinamerikanischen Liedern. Große Aufmerksamkeit erhalten seine Vertonungen spanischer und lateinamerikanischer Poesie.

k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum



Sonntag, 25. Februar 2024



16.00 Uhr, Einlass 15.00 Uhr



Studio, k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum
der Stadt Traunreut, Munastr. 1, 83301 Traunreut



23,- Euro, erm. 19,- Euro



k1 Ticketkasse Munastraße 1, Traunreut
(Di. bis Fr., 11–15 Uhr) sowie je 1 Stunde vor Veranstaltungs-
beginn, Tickethotline: Tel. 08669/857444
(Mo. bis Fr., 10–15 Uhr), ticket@k1-traunreut.de,
www.k1-traunreut.de

Tavernen des Südens

”

Heute Nacht in Carboneras
das Meer spielt über dem Sand
in dieser ruhigen Mondnacht
und der Mond wiegt das Meer in den Schlaf.

Silber und Gold berühren
die Füße von Carboneras
ihr Glitzern funkelt
durch Fenster und Türgitter

Und das ganze Dorf pulsiert
hier auf der Erde und bei den Ahnen
stolz und bei den Sternen
unter dem Mond geboren
unter dem Mond erloschen. “

*José Siles Artès (*1930),
Übersetzung: Carmen López*



Ricardo Volkert (rechts) © Königl. Bayr. Hofphotograph S. Bastian



CAMBA & BRAUKON

BRAUEREIFEST

06. & 07. APRIL 2024



Camba Bavaria

Brauerei, Brauerei-Ladl, Bio-Bäckerei, Schanktheke, Biergarten und Heimat der Camba-Bierspezialitäten im Herzen des Chiemgaus in Seon.

- 20 verschiedene Biere vom Fass
- Traditionelle & internationale Bierspezialitäten
- Spontane selbstgeführte Brauereiführungen, online buchbare geführte Brauereitouren
- Bierverkostungen

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag von 8 – 19 Uhr

(Sonn- & Feiertags geschlossen)

Camba Bavaria Brauerei & Bio-Bäckerei

Gewerbering 3 | 83370 Seon

office@cambabavaria.de | +49 8624 - 40 73 300

www.camba-bavaria.de | www.camba-baeckerei.de



WinterZauber *im* Chiemsee-Alpenland

Ganz besondere Winter-Erlebnisse gibt es im Januar und Februar in der Region zu entdecken. Exklusive Wanderungen und Führungen oder auch kulinarische Erlebnisse machen den Jahresanfang zu einem zauberhaften Erlebnis.

Jeder kennt sie, die Chiemsee-Schiffahrt, mit ihrem Schiffsverkehr auf dem Bayerischen Meer. Aber wie sieht es in ihrer Werft aus? Stimmungsvoll ist es bei der Tour durch Rosenheim mit historisch spannenden Geschichten und einem Seelenwärmergetränk. Und in den Abendstunden herrscht rund um Bad Aibling bei der Fackelwanderung ein ganz besonderes Flair.



WinterZauber-Angebote sowie viele Tipps zu Aktivitäten in der kalten Jahreszeit finden Sie auf der Internetseite. Hier können Sie auch die Winterkarte von Chiemsee-Alpenland Tourismus kostenlos anfordern:

KONTAKT

Chiemsee-Alpenland Tourismus
Tel. 08051 96555-0
info@chiemsee-alpenland.de
www.chiemsee-alpenland.de/winter





© Berthold Bolte



Evangelisches Bildungswerk Rosenheim-Ebersberg

Partner von leseglück

**Den Menschen stärken –
die Sache klären**

Lebensbegleitung – Ehrenamt
Aktuelles – Theologie – Kultur



ebw Rosenheim-Ebersberg

Münchener Str. 38, 83022 Rosenheim

Tel.: 08031/ 809558-0,

Fax: 08031/ 809558-18

info@ebw-rosenheim.de

www.ebw-rosenheim.de

auch auf facebook



und Instagram



The Musical Story of ELVIS



Fr. 23.02.2024 | 20.00 Uhr

k1 |

BR Brettl-Spitzen



Sa. 24.02.2024 | 19.00 Uhr

k1 |

Urban Priol



© Michael Palm

Do. 07.03.2024 | 20.00 Uhr

k1 |



www.k1-traunreut.de
08669/857-444

kultur forum

Klosterkirche Traunstein

f @ v / kulturforumtraunstein

Events 2024

SAMSTAG

13.01. Graceland

A Tribute to Simon & Garfunkel

SONNTAG

14.01. EOFT

European Outdoor Film Tour

SAMSTAG

20.01. Matthias Pürner & Johannes Bär

Virtuose Akkordeon Loops

SAMSTAG

03.02. Leo Betzl Trio

T-Stone Live Jazz Vol. 1

SAMSTAG

24.02. Kamanda & Banda Frizzante

Ladies First Live Vol. 1

FREITAG

01.03. Marble Man & Bernhard Eder

Indie Pop aus TS & Austria

SAMSTAG

23.03. The Sweet Simones

Swing Band aus München



Tickets unter

kulturforumtraunstein.de/tickets

Ludwigstraße 10 & 12
kulturforumtraunstein.de



**UNSERE WORTE
SIND SCHRAUBEN
UNSERE SÄTZE
SIND STROM UND
UNSERE LEGENDEN
RIECHEN NACH
KOHLE UND ÖL.**

www.LOKWELT.FREILASSING.de

MAGAZIN3

Kunst & Kulturverein *sternenZELT e.V.* Bad Reichenhall.



Johnny & The Yooahoos

Fr. 12. Jan.



Christian Springer

Sa. 13. Jan.



Bumillo

Fr. 19. Jan.



A Niada A Noar

Do. 25. Jan.



Alte Bekannte

Fr. 2. Feb.



Stephan Zinner

Fr. 23. Feb.



David Lübke Trio

Sa. 24. Feb.



ok bond

Fr. 1. Mrz.

Alte Saline 15 - Bad Reichenhall

Tabak Scheurl 08651 / 710532 - Magazin3 08651 / 965360

www.magazin3-kultur.de

Salzach Festspiele

Schloss Triebenbach
bei Laufen

2024



Sa 6.7. RAT Big Band
„A Tribute to Glenn Miller“



Fr 12.7. Erwin Pelzig
„Der wunde Punkt“



So 14.7. Paul Morocco & Olé!
The Guitar Locos Trio



Mi 17.7. Luise Kinseher
„Die Kinseher kimmt“



Fr 19.7. Buchbinder Wanninger
Theater mit Musik



Sa 20.7. Conny & die Sonntagsfahrer
„Musik liegt in der Luft“



So 21.7. Cuba Boarisch 2.0.
„Dahoam is überoi“



Di 23.7. Andreas Kümmert & Band
The Voice: „Working Class Hero“

Fr 26.7. The Magic of Queen
Tribute-Show for Mercury & Co

Sa 27.7. Die Hollerstauden
& Austria Festival Sinfony Orchestra



Karten jetzt im Vorverkauf!
www.salzachfestspiele.de



Stadt
Laufen

... mia san einzigartig



MUSEUM BILDER ERZÄHLEN SAMMLUNG PETER SCHMIDT

Kunst trifft Literatur, Magie, Musik und Wissen



★ MONIKA DRASCH DUO & PROF. KLAUS WOLF

Vom Zither-Maxl bis zum Brandner
Kaspar - in Wort, Musik & Bild durch
Bayerns 19. Jahrhundert.



Di.
20.02.24
19:00



★ DIE KUNST DER MAGIE MIT ORÉLIE AUS AVIGNON

Von berühmten Bildern und solchen,
die es noch werden können...
Alles, außer gewöhnlich.

Do.
14.03.24
19:00



★ FANTASIE UND REALITÄT

Volksbräuche und Lebensalltag
Mitte des 19. Jahrhunderts.
Kulturhistorischer Vortrag
mit Edwin Hamberger M.A.

Fr.
19.04.24
19:00



★ FACETTEN DER LIEBE NYMPHENBURG QUARTETT

Romantische Lieder von Franz Schu-
bert, Max Reger und Friedrich Silcher
treffen auf amouröse Texte und den
verführerischen Klang der Gitarre.

Do.
02.05.24
19:00

Museumsmusik

03.02.2024, 14:30 Uhr
Saxkomplott und
Angelas Akkordeontreff
02.03.2024, 14:30 Uhr
Städtische Musikschule
Waldkraiburg

Führungen mit Film über Peter Schmidt

So. 17.12.2023, 14:00 Uhr
So. 28.01.2024, 15:00 Uhr
Fr. 22.03.2024, 15:00 Uhr
Sa. 27.04.2024, 15:00 Uhr

Braunauer Str. 8a, 84478 Waldkraiburg
Telefon: 08638/98 40 670
Tickets: www.sammlung-peter-schmidt.com
Öffnungszeiten immer Fr. bis So. 14 bis 17 Uhr
Betriebsurlaub von 18.12.2023 bis 18.01.2024





Auszeit am Chiemsee



Seeon · Seebruck · Truchtlaching



Informationen für Ihren Besuch
www.seeon-seebruck.de



SCHULE SCHLOSS STEIN
Staatl. anerk. sprachl. und
wirtschaftswissensch. Gymnasium
Internat für Jungen und Mädchen

Übertritt aufs Gymnasium?

Hier wird nicht nur Schule gemacht,
sondern hier wird auch
Gemeinschaft gelebt und in der
unterrichtsfreien Zeit
gefordert und gefördert.

Gerne beraten wir Sie persönlich:
08621/8001-122

<http://www.schule-schloss-stein.de>
e-Mail: theresia.schilling@schule-schloss-stein.de

Lebendige Vergangenheit



STADTMUSEUM TROSTBERG

Schedling 7, 83308 Trostberg

Tel.: 08621 /801-515

museum@trostberg.de

Öffnungszeiten:

Führungen finden von März bis November
sonntags um 13:30 statt.

Außerdem können ganzjährig Führungen
für Gruppen und Schulklassen nach
Terminvereinbarung stattfinden.

Postsaal

TROSTBERG



Foto: Christoph Bombart

Vera Klima

„Angekommen“ (Trio)

Sa. 17.02. 20 Uhr



Foto: Stefan Joham

Sonja Pikart

„Ein Spatz, ein Wunsch, ein Volksaufstand“

Sa. 02.03. 20 Uhr

Tickets & Infos:

trostberg.reservix.de, Tel. 0761 / 8884 9999

www.trostberg.de/veranstaltungen

Impressum

Redaktion:

Johanna Binder & Andrea Merkl,
Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seeon

Design/Layout Programmheft:

Andreas Linke, Worm und Linke, München

Design Logo und Farbwelt: DGTLS GmbH

Klimaneutral gedruckt ClimatePartner.com/12518-1907-1001

Für Textinhalte und Bildrechte ist der jeweilige Veranstalter verantwortlich. Angaben zu Bildgebern und Rechteinhabern nach bestem Wissen und Gewissen. Sollte unsere Recherche unvollständig sein, schreiben Sie uns unter kontakt@leseglueck-grenzenlos.de

Veranstaltungen und Termine können sich kurzfristig ändern. Irrtümer, Druckfehler vorbehalten!

Aktuelle Infos unter: www.leseglueck-grenzenlos.de

Veranstalter:



Kooperationspartner:



Förderer:



Ihr persönliches „LeseGlück“? Sie finden es von 19. Januar bis 25. Februar 2024 in Südostoberbayern, wenn es hier zum 5. Mal heißt: „Grenzenlos Literatur!“. Das Literaturfest in vier Landkreisen bietet in diesem Jahr wieder knapp 35 Veranstaltungen mit diesen bekannten LieblingsautorInnen und KünstlerInnen:

Isabel Abedi | Sandra Altmann | Martina Baumbach | Alex Beer | Katja Brandis | Chiemgau Autoren | Lisa Graf | Gerald Huber & Maria Reiter | Gerald Huber & Stefan Murr, Heinz-Josef Braun, Erika Eichenseer, Richard Auer, Udo Wachtveitl | Hilmar Henjes & die RosenKavaliers | Ingrid Irrlicht | Ernst Jani | Vincent Kliesch | Das Märchenzelt | Lars Ruppel & Co. | Martin Schäuble | Andreas Schmitz & Johannes Pfeiffer | Gisela Schneeberger | Tobias Schrödel | Michael Stavarič | Marco Tschirpke | Ricardo Volkert | Andrea Wittmann & Bernd Schweiger | Klaus Wolf, Monika Drasch & Martin Danes | Trio Invitation & Daniella Böhm | August Zirner, Philipp Stauber & Sven Faller



www.leseglueck-grenzenlos.de